

Verwertung von Baum- und Strauchschnitt

Offener Brief zur Entsorgung von Strauch- und Baumschnitt

15. Dezember 2014

Sehr geehrter Herr Wickmann,

in diesem Jahr sind die umweltbelastenden Brenntage zur Beseitigung von Baum- und Strauchschnitt aus Privatgärten durch Rücknahme der entsprechenden Verordnung durch die Landesregierung endlich abgeschafft worden.

Kompostierung im eigenen Garten und in Kompostwerken/Biotonne ist für die Entsorgung von Baum- und Strauchschnitt weder methodisch noch vom Volumen her geeignet. Dies führt zu Entsorgungsproblemen und zu individuellen Lösungen, die zu einer Belastung von Natur und Umwelt führen (z. B. Verbringen in Wald und Flur!).

Da die Landkreise für die Abfallentsorgung zuständig sind, haben verschiedene Verwaltungen (z.B. unser Nachbarlandkreis Holzminden) inzwischen regionale Lösungen (Schreddertage, Sammelplätze etc.) organisiert und bieten hiermit ihren BürgerInnen die Möglichkeit ihre Schnittabfälle auf ordnungsgemäßen Weg zu beseitigen. In Hardeggen hat der Umweltbeirat in Zusammenarbeit mit der Stadt und der Firma bvg auf ehrenamtlicher Basis zweimal im Jahr einen Schreddertag organisiert.

Leider hat der Landkreis Northeim bisher seine Verantwortung nicht wahrgenommen und die BürgerInnen mit der Entsorgung allein gelassen. Wir fordern Sie daher auf in Zusammenarbeit mit den Kommunen umgehend ein Konzept zur Verwertung von Baum- und Strauchschnitt zu erstellen und dieses zeitnah umzusetzen, um weitere Belastungen der Umwelt durch illegale Ablagerungen vorzubeugen.

In der Hoffnung auf eine baldige Problemlösung,
mit freundlichen Grüßen



Jürgen Beisiegel
BUND Vorstand KG Northeim



Ulrike Berghahn
Umweltbeirat der Stadt Hardeggen



*Wir wünschen allen
ein frohes
Weihnachtsfest
und
ein gutes, gesundes
Jahr 2015
mit vielen Gründen zu
herzhaftem Lachen.*